

Facharbeit in der 12: Fachkollegen versorgen Schüler mit Sek-Literatur??

Beitrag von „Finchen“ vom 26. Februar 2007 22:34

Ich kann das "Problem" nicht wirklich nachvollziehen. Selbst an der Uni bekommt man Literaturtipps vom Prof. wenn man danach fragt (das war in meinen beiden Studiengängen so und auch bei meinem Mann, der etwas völlig anderes studiert hat). Das ist doch nichts verwerfliches. Die Arbeit muss man schließlich immernoch alleine schreiben.

An einem Gymnasium kann man zudem davon ausgehen, dass viele Schüler Eltern mit Hochschulausbildung haben. Die werden ihren Kindern doch auch bei der Facharbeit helfen, weil sie viel besser wissen, wie wissenschaftliches Arbeiten geht. Man kann nie kontrollieren, wer von wem dabei geholfen bekommt. Deshalb würde ich die Sache nicht zu hoch hängen.